

Selbstdarstellung der DBG Vertrauensdozenten



Prof. Dr. Rudolf Holze

Technische Universität Chemnitz
Institut für Chemie, AG Elektrochemie
Straße der Nationen 62
D-09111 Chemnitz
Tel.: 0371 53121260; Fax: 0371 53121269
Email: rudolf.holze@chemie.tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/chemie/elchem

Kurzprofil

geboren am 14.11.1954 in Hildesheim
1973 Abitur am Staatlichen Neusprachlich-Naturwissenschaftlichen Gymnasium Ahrweiler
1973-1979 Studium der Chemie an der Universität Bonn, Diplomarbeit über "Neue Kathodenmaterialien für Lithiumbatterien" bei W. Vielstich
1979-1983 Dissertation über "Impedanzmessungen an porösen Elektroden" bei W. Vielstich, Universität Bonn
1983 - 1984 Postdoctoral Fellow am Case Center for Electrochemical Sciences der Case Western Reserve University in Cleveland/USA bei E. Yeager
1989 Habilitation für das Fach "Physikalische Chemie" am Fachbereich Chemie der Universität Oldenburg
1993 Ruf auf eine Professur für Physikalische Chemie/Elektrochemie an der Technischen Universität Chemnitz-Zwickau
seit 1993 Professor für Physikalische Chemie/Elektrochemie an der Technischen Universität Chemnitz-Zwickau, jetzt Technische Universität Chemnitz
seit 2006 Geschäftsführender Direktor des Institutes für Chemie der Technischen Universität Chemnitz
Editorial Board Journal of Solid State Electrochemistry, Vibrational Spectroscopy

Forschungsaktivitäten

Spektroskopische Methoden in der Elektrochemie angewendet auf

- Intrinsisch leitfähige Polymere
- Struktur und Dynamik elektrochemischer Phasengrenzen
- Selbstorganisierte Monolagen
- Metallorganische Moleküle
- Elektrokatalyse
- Korrosion

Was wünsche ich mir von der DBG?

Eine breite Unterstützung der von unserer Vorsitzenden vorgeschlagenen und bereits in Angriff genommenen breiten Aktivitäten zur Entwicklung eines erneuerten Bildes der Physikalischen Chemie als einer wirklich interdisziplinären Querschnittswissenschaft mit großem wissenschaftlichem wie wirtschaftlichen Potential weit über die Hauptsätze und Auswahlregeln hinaus - und darin eine angemessene Mitgestaltung aller Felder unseres Faches jenseits tagesaktueller Modetrends.